

28.01.2010 – 07:00 Uhr

Winterthur Technologie Gruppe schliesst 2009 mit Nettogewinn und zweistelliger EBITDA-Marge ab

Zug (ots) -

Guter Auftragsbestand für 1. Quartal 2010 - Abbau der Nettoschulden um mEUR 10 - Hoher Cashbestand

Die Winterthur Technologie Gruppe (WTG) hat im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von mEUR 138 (mCHF 208) erreicht. Im Rekordjahr 2008 konnten mEUR 219 (mCHF 347) erzielt werden, womit der Rückgang 37% beträgt. Der Umsatzrückgang beschränkte sich im 4. Quartal auf 22%, bei den Werkzeugen (Verbrauchsartikeln) betrug er 17%. Daraus ist abzulesen, dass der ausserordentliche Lagerabbau bei den Kunden nunmehr abgeschlossen erscheint. Trotz aller Widrigkeiten konnte eine niedrige zweistellige EBITDA-Marge erzielt werden. Das positive Nettoergebnis ist durch nicht cashwirksame Amortisationen von mEUR 4,6 (mCHF 7,0) sowie Restrukturierungskosten für das Geschäftsjahr 2009 von mEUR 1,5 (mCHF 2,3) belastet. 2010 ist kein weiterer Personalabbau geplant. Die verbesserte Kostenstruktur in Kombination mit dem erhöhten Auftragseingang und der daraus zu erwartenden Umsatzsteigerung wird eine schrittweise Rückkehr zur alten Margenstärke erlauben.

Zum 1.1.2010 wird im Werkzeugbereich ein Auftragsbestand von mEUR 25 (mCHF 38) gemeldet. Dieser vergleicht sich mit einem rekordhohen Vorjahreswert von mEUR 29 (mCHF 45). Der Auftragseingang seit Oktober ist erfreulich. Die personellen Investitionen der letzten Zeit in den asiatischen Märkten machen sich nunmehr bezahlt. Insbesondere der Auftragseingang aus China übertrifft die Erwartungen. Innovationen im Bereich der Bearbeitung rostfreier Stähle, aber insbesondere auch der Hochpräzisionsbearbeitung werden im Jahre 2010 helfen, auch in den traditionellen Märkten neue Anteile zu erobern.

Eine weitere Stärke von WTG zeigt sich im Cashflow, der im Geschäftsjahr 2009 einen Abbau der Nettoschulden im Ausmass von rund mEUR 10 (mCHF 15) erlaubte. Zu Jahresende betrug der Cashbestand mEUR 16 (mCHF 24). (Dieser Betrag ist mit mEUR 12 (mCHF 18) am 31.12.2008 zu vergleichen. Die Eigenkapitalquote liegt im Bereich von 50%. Diese Stärke sichert die Erfüllung sämtlicher Covenants.

Die vollständigen Ergebnisse werden am 22.03.2010 um 7.00 Uhr publiziert.

Profil der Winterthur Technologie Gruppe

Die Winterthur Technologie Gruppe (WTG), mit Sitz in Zug, ist ein führender internationaler Anbieter komplexer Schleiftechnologie mit Produktionsbetrieben in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Schweden, Belgien, den USA, Russland, China sowie Korea. An der börsenkotierten Wendt (India) Ltd. besteht eine 40%ige Beteiligung. WTG ist eine an der SIX Swiss Exchange kotierte Holding-Gesellschaft nach schweizerischem Recht, beschäftigte 2008 über 1500 Mitarbeiter und hat im Jahr 2008 einen Umsatz von über EUR 219 Millionen erzielt. Das Unternehmen entwickelt und produziert in engem Kundenkontakt komplexe, hochmargige Verbrauchsgüter der Schleiftechnik mit hohem Technologiegehalt, vor allem gebundene Schleifwerkzeuge, die in der Automobil-, Turbinen-, Werkzeug- und Stahlindustrie verwendet werden. Die Hauptmarken der Gruppe sind Winterthur, Wendt, Rappold und SlipNaxos. Die Produkte von WTG - keramische Schleifscheiben, kunstharzgebundene Schleifscheiben, Trennschleifscheiben, Diamant- und CBN-Schleif- und Abrichtwerkzeuge sowie Werkzeugschleifmaschinen

- werden in allen relevanten Märkten Europas, Nord- und Südamerikas sowie in Asien vertrieben.

Kontakt:

Dr. Edgar Rappold, Präsident des Verwaltungsrates
Markus Brütsch, CFO
Tel.: +41/52/234'41'41
Fax: +41/52/234'41'06
E-Mail: ir@winterthurtechnology.com
Internet: www.winterthurtechnology.com

SIX Ticker Symbol: WTGN
ISIN: CH0021892606

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008223/100597236> abgerufen werden.